

Breslauer Zeitung.

Wöchentliches Abonnementspre. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal incl. Porto 7 Mark 50 Pf. — Speditionsgebühr für den Raum einer sechsstelligen Petit-Zeile 20 Pf., Reclame 50 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Beförderungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 815. Mittags-Ausgabe.

Siebenundsechzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag.

Sonnabend, den 20. November 1886.

Deutschland.

Berlin, 19. Novbr. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem ordentlichen Professor an der Universität zu Breslau, Dr. Näbiger, und dem Amtsgeschäftsrath Seiler zu Witten den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife; dem Pastor emer. Wegemann zu Leer, bisher zu Kirchbörgum im Kreise Weener, dem Director des Realgymnasiums zu Siegen, Dr. phil. Täger, dem Commerzienrath Fährbrich zu Lendenwalde, sowie den Gymnasial-Oberlehrern a. D., Prorektor Hachmeister zu Hildesheim und Professor Dr. Mühlert zu Göttingen, den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem Marine-Intendantur-Registrator, Kanzleirath Kunze zu Kiel und dem Bürgermeister a. D. Schmitz zu Dabringhausen im Kreise Lemmer den königlichen Kronen-Orden vierter Klasse; dem evangelischen Ersten Lehrer und Organisten Lemke zu Marienfelde im Kreise Pr.-Holland, dem evangelischen Ersten Lehrer Plöger zu Ampen im Kreise Soest, sowie dem katholischen Lehrer Bloch zu Klonowo im Kreise Tüchel den Adler der Inhaber des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern; dem bisherigen Schulzen Hoeft zu Schlicksdorf im Kreise Osterburg, dem Gerichtsvollzieher Stiem zu Marne im Kreise Süderbismarcken, dem Wasserbau-Aufsicher Stüpp zu Rehren im Kreise Rodem, dem Pader Wilhelm Hörster zu Wülfrath im Kreise Wittmann und dem Statthalter Karl Sengbusch zu Tribofen im Kreise Franzburg das Allgemeine Ehrenzeichen; sowie dem Leutnant a. D. von Dambrowski und dem Unteroffizier Rzepka im 1. Posen. Inf.-Regt. Nr. 18 die Rettungsmedaille am Bande verliehen.

Se. Majestät der König hat den Regierungs-Assessor Windler in Beitz zum Landrath des Kreises Zeitz, den Gerichts-Assessor Dr. Reiche zum Landrichter, und die Gerichts-Assessoren Arndt, Trümper, Käsemann und Fresenius zu Amtsrichtern ernannt; ferner dem Landrath Dr. jur. Evers in Wernigerode den Charakter als Geheimen Regierungsrath verliehen; und in Folge der von der Stadtverordneten-Verammlung zu Ehrenfeld getroffenen Wahl die bisherigen unbeforderten Beigeordneten der Stadt Ehrenfeld, Fabrikbesitzer Wilhelm Hackländer und Rentner Philipp Hoffmann dafelbst, in gleicher Eigenschaft für eine fernere sechsjährige Amtsdauer bestätigt.

Der Rechtsanwalt Ellinghaus in Soesfeld ist zum Notar für den Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Hamm, mit Anweisung seines Wohnsitzes in Soesfeld ernannt worden. — Dem Kreis-Physiker des Kreises Pr.-Euplau, Heinrich Franz Brause zu Pr.-Euplau, ist, unter Entbindung von seinem gegenwärtigen Amt und Anweisung seines Wohnsitzes in Bartenstein, die Kreis-Physikerstelle des Kreises Friedland übertragen worden.

[Personalveränderungen bei den Justizbehörden.] Dem Amtsgerichts-Rath Dausz in Vögnitz ist die nachgesuchte Dienstentlassung mit Pension ertheilt. — Verstorben sind: der Amtsrichter Steiner in Golsdap als Landrichter an das Landgericht in Bartenstein und von Schudmann in Gersfeld an das Amtsgericht in Landsberg a. W. — Zum Amtsrichter ist ernannt: der Gerichtsassessor Hellwig bei dem Amtsgericht in Gersfeld. — In die Liste der Rechtsanwälte sind eingetragen: der Rechtsanwalt Dr. Bizer aus Dortmund bei dem Oberlandesgericht in Hamm und der Gerichtsassessor Gertmann bei dem Amtsgericht in Bialla. — Der Notar, Justizrath Thor Straten in Franzburg ist gestorben. Zu Gerichtsassessoren sind ernannt: die Referendare Kadzinski und Le Blanc im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Königsberg, Christ im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Hamm, Blumenthal, Dr. Miß und Dr. Kühne im Bezirk des Kammergerichts, Lüttner im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Posen, Fritzsche und Hahn im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Stettin. — Dem Gerichtsassessor Grafen Pückler ist die nachgesuchte Dienstentlassung ertheilt.

Provincial-Beitrag.

Breslau, 20. November.

Der Cholerafall.

In unserer heutigen Morgennummer haben wir bereits gemeldet, daß ein österreichischer Auswanderer, welcher vorgestern mit dem Abendzuge auf dem Oberschlesischen Bahnhofe hier eingetroffen war, in die für etwaige Cholerafälle bereit gestellte neue Filzbaracke des Wenzel-Händelschen Krankenhauses vorgestern Abend um 11 Uhr gebracht und dort gestern Mittag um 12 Uhr gestorben ist. Die Section der Leiche wird erst heute erfolgen; die im Laboratorium des Hrn. Professors Dr. Meißner ausgeführten bacteriologischen Untersuchungen können erst im Laufe des heutigen Tages zu einem Resultate führen. Nach der Fortführung dieser Untersuchungen wird erst mit Bestimmtheit constatirt werden können, ob es sich um einen Fall von Cholera asiatica handelt, obwohl nach den von uns vielfach geschilderten Vorgängen in Rußland von Haus aus die Annahme gerechtfertigt ist, daß wirklich ein solcher Fall vorliegt.

Der Verstorbene ist der Bergmann Josef Pillat aus Henglova, Comitat Szimoe in Ungarn, 34 Jahre alt, katholisch, verheirathet. Seine bisherige Reiseunternehmung ließ sich nicht feststellen, da der Verstorbene der deutschen Sprache nicht mächtig war und sich nur durch einzelne polnische Brocken verständlich machen konnte.

In seinem Besitze befand sich die Summe von 126 Fl. österreichisches Geld und ein Reiseheft über Bremen nach Newyork lautend. Eine authentische Mittheilung über den Fall seitens der Behörden ist uns bis jetzt nicht zugegangen.

© Neustadt, 17. Novbr. [Consum-Verein. — Verhaftungen.] In der am 15. d. M. abgehaltenen General-Verammlung des hiesigen Consum-Vereins wurde der Rechenschaftsbericht über das am 30. Septbr. abgelaufene Geschäftsjahr und die aufgestellte Bilanz mitgetheilt. Siernach balanciren Activa und Passiva mit 77.902,52 M. Der Reservefonds hat die Höhe von 8552,23 M. erreicht, der Reingewinn beläuft sich auf 32.101,46 Mark. Am 1. October 1885 zählte der Verein 1306 Mitglieder. Während des Geschäftsjahres sind zugezogen 134, ausgeschieden dagegen 89, so daß am 30. September ein Bestand von 1351 Mitgliedern vorhanden war. Im Laufe der vergangenen Woche wurden auf Requisition der königlichen Staatsanwaltschaft in Reisse die Kaufleute Paul und Ernst Rohner, die Ehefrau, sowie der Destillateur Müller von hier, 4 Personen aus Ober-Glogau und 2 Personen aus Langenbrück verhaftet und im hiesigen Amtsgerichtsgefängnis untergebracht. Genannte Personen sind angeschuldigt, zur Concursmasse gehörige Waaren bei Seite geschafft event. Beihilfe dazu geleistet zu haben.

Telegramme.

(Aus Wolffs telegraphischem Bureau.)

Braunschweig, 19. Nov. Der Prinzregent und Gemahlin sind heute Mittag zum dauernden Winteraufenthalt hier eingetroffen.

Pest, 19. Nov. Der Heeresauschuß der ungarischen Delegation nahm die noch rückständigen Titel des außerordentlichen Heereserfordernisses an. Der Kriegsminister berichtete dabei über das Resultat der zum Zweck der Befestigung Siebenbürgens gemachten Studien und gab Aufklärungen über die Befestigungen Polas.

Pest, 19. Novbr. Der Budgetauschuß der Reichsrathsdelegation nahm den unveränderten Occupationscredit, ebenso den Antrag Eyns an, daß die Regierung die Mittel erwäge wegen Herstellung

der wichtigen strategischen Eisenbahnverbindung Wien, Agram, Arad, Novibazar. In der Abend Sitzung wurde die Verhandlung über diesen Antrag wieder aufgenommen, derselbe abgelehnt, dagegen der Antrag angenommen, die Regierung aufzufordern, die Ersparlichkeit der Eisenbahnverbindung Banjaluka-Sarajevo zu erwägen. Die Zoll-gesälle wurden nach der Regierungsvorlage unverändert angenommen.

London, 19. Novbr. Die Blättermeldung, daß aus Anlaß der für den 21. d. auf dem Trafalgar Square beabsichtigten socialistischen Kundgebung große militärische Vorkehrungen getroffen seien, wird amtlicherseits für unrichtig erklärt.

Belgrad, 19. Novbr. Die feierliche Eröffnung der Eisenbahnlinie Smederewo-Beitaplan ist auf nächsten Sonntag, den 21. d. M., festgesetzt.

Budapest, 19. Novbr. Die Municipalwahlen sind in 72 Stadtgemeinden, darunter Butareff, Craiowa, Braila und Jassy, günstig für die nationalliberale Partei ausgefallen. Für die Candidaten der Liberalen wurden 20445 Stimmen, für diejenigen der Opposition 4800 Stimmen abgegeben. In Butareff zählten die Candidaten der Liberalen 5017, diejenigen der Opposition 943 St. Zu Ruhestörungen kam es nur in Bottusjani, wo die Opposition durch eine Ansammlung von nach der Stadt gebrachten Bauern die Wähler einschüchtern versuchte.

Hamburg, 19. Novbr. Der Postdampfer „Moravia“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Aktiengesellschaft ist, von New-York kommend, heute Nachmittag 4 Uhr auf der Elbe eingetroffen.

Triest, 19. Novbr. Der Dampfer „Medea“ ist gestern Nachmittag aus Konstantinopel hier eingetroffen.

London, 19. Novbr. Der Union-Dampfer „Trojan“ ist gestern auf der Heimreise von Madeira abgegangen. — Der Castle-Dampfer „Drummond-Castle“ ist gestern auf der Ausreise in Capetown angekommen.

Handels-Zeitung.

Breslau, 20. November.

* **Ermässigte Frachtsätze nach dem Orient.** Die Einführung derartiger bedeutend ermässiger Tarife wird seitens der preussischen Staatsbahn-Verwaltungen beabsichtigt, weshalb die Handelskammern um bezügliche Mittheilungen ersucht werden. Von norddeutschen Stationen sollen sich diese Tarife auf Odessa über Giurgewo richten für Güter nach dem Orient, insbesondere Konstantinopel, Kleinasien, Griechenland, Aegypten, im Anschluss an directe Seetarife. Die Handelskammern sollen die eventuell in Betracht zu ziehenden Stationen und Waaren bezeichnen, ferner welcher Verkehr bereits stattgefunden hat, welchen Weg derselbe genommen, welche Frachtsätze gezahlt sind etc.

* **Zucker.** Man schreibt der „Voss. Ztg.“: Das von der niederländischen Regierung der Kammer überreichte Gesetz, das den Zuckerfabrikanten auf Java in Folge der Zuckerkrise Vorschüsse gewähren sollte, ist vom Kammer-Ausschusse als „nicht ausreichend“ verworfen worden. Der Ausschuss beantragt folgendes System: Abschaffung des Ausganzzollens auf Zucker in Java, Aufhebung oder Herabsetzung der von den Fabrikanten der Colonial-Regierung schuldigen Grundzinsen, Herabsetzung der Transportkosten für Zucker auf den Eisenbahnen in Java. — Der Kaiser von Russland hat sich der „Köln. Z.“ zu Folge, in der Zuckerfrage den Ansichten der Minorität angeschlossen und dem vom Ministerium vorgestellten Entwurf wegen Normirung der Zuckerproduction seine Bestätigung verweigert.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 19. Nov. Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 34, 60. Credit mobilier 303. Spanier neue 65 1/2. Banque ottomane 522, —. Credit foncier 1421, —. Egypter 378. Suez-Actien 2103. Banque de Paris 795, —. Banque d'escompte 545. Wechsel auf London 25, 33 1/2. Foncier ägyptien —. 5% priv. türk. Oblig. 358. Neue 3% Rente 82, 77 1/2. Panama-Actien 419. Fest.

Paris, 19. Novbr. Abends. [Boulevard.] 3% Rente 82, 95. Neueste Anleihe 1872 —. Italiener 101, 42. Türken 1865 14, 37. Türkenloose —. Spanier (neue) 65, 80. Neue Egypter 380, —. Banque ottomane 524, —. Staatsbahn —. Ungarn 84, 93. Tabak —. Neue Anleihe —. Fest.

London, 19. Nov. Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtr.) Spanier 65 1/2. 5% priv. Egypter 94 1/2. 4% unif. Egypter 74 1/2. 3% garant. Egypter 93 1/2. Ottomanbank 105 1/2. Suez-Actien 83. Canada Pacific 72. Silber —. Platzdiscont 3 %. Ruhig. Amerikaner fest.

London, 19. Novbr. Nachm. 5 Uhr 25 Min. Preussische Consols 105, —. Consols 102 1/2. Convert. Türken 14. 1871er Russen —. 1872er Russen —. 1873er Russen 97 1/2. Italiener 99 1/2. 4% ungar. Goldrente 83 1/2. 4% unif. Egypter 74 1/2. Garant. Egypter —. Ottomanbank 105 1/2. Silber 46 1/2 — 47. Lombarden —. Spanier —. Suezactien —.

London, 19. Nov. In die Bank flossen heute 24000 Pf. Sterl. **Frankfurt a. M., 19. Novbr.** Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 230 1/2. Franzosen —. Lombarden 83 1/2. Galizier 160 1/2. Egypter 75, 90. 4% ungar. Goldrente —. Gotthardbahn 99, —. 80er Russen —. Mecklenburger —. Disconto-Commandit 212, 70. Neue Serben —. Duxer —. Dresdener Bank —. 5% Portugiesische Anleihe 92, 70. Buenos-Ayres-Anleihe 83, —. Darmstädter Bank —. Mitteld. Deutsche Creditbank —. Deutsche Effectenbank —. Fest, still.

Frankfurt a. M., 19. Nov. Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 395. Pariser Wechsel 80, 475. Wiener Wechsel 162, 17. Reichsanleihe 108, 25. Oest. Silberrente 63, 60. Oest. Papierrente 67, 80. 5% Papierrente 81, 90. 4% Goldr. 92, 70. 1860er Loose 117, 20. 1864er Loose —. Ung. 4% Goldrente 83, 70. Ung. Staatsloose 218, 60. Italiener 100, —. 1880er Russen 84, 30. II. Orient-Anleihe 58, 60. III. Orient-Anleihe 59, 10. 4% Spanier 65, —. Egypter 75, 70. Neue Türken 14, 30. Böhmisches Westbahn 222 1/2. Central-Pacific 113, 30. Franzosen 197 1/2. Galizier 160 1/2. Gotthard-Bahn 99, 20. Hess. Ludwigsbahn 95, 70. Lombarden 84 1/2. Lübeck-Büchener 162, 50. Nordwestbahn 137 1/2. Credit-Actien 230 1/2. Darmstädter Bank 144, 30. Mitteld. Creditbank 98, 90. Reichsbank 139, 90. Disconto-Commandit 212, 90. 5% serb. Rente 79, 30. Still. Neue Serben 80, 40. Arader St.-Pr.-A. 93 1/2. Neue 5% Portugiesische Anleihe 90, 70. Buenos-Ayres 83. Nach Schluss der Börse: Credit-Actien 230 1/2. Franzosen 197 1/2. Galizier 160 1/2. Lombarden 81. Gotthardbahn —. Egypter —. Disconto-Commandit 112, 50. Neue Lissaboner —. Ungarische Goldrente —.

Hamburg, 19. Nov. Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 105 1/2. Silberrente 63 1/2. Oesterr. Goldrente —. Ungar. Goldrente 83 1/2. 1860er Loose 117. Italienische Rente 100, —. Credit-Actien 230 1/2. Franzosen 493. Lombarden 209 1/2. 1877er Russen 97 1/2. 1880er Russen 83. 1883er Russen 108 1/2. 1884er Russen 92 1/2. II. Orient-Anleihe 56 1/2. III. Orient-Anleihe 57 1/2. Laurahütte 77 1/2. Nordd. Bank 143 1/2. Commerzbank 125 1/2. Marienburg-Mlawka 36. Mecklenburger Fr.-Fr. 165 1/2. Ostpreussische Südbahn 68 1/2. Lübeck-Büchener 162 1/2. Gotthardbahn 99. Leipziger Discontobank 103. Deutsche Bank 171. Berliner Handelsgesellschafts-Anteile 158 1/2. Disconto 3 %. Ziemlich fest. Gold in Barren 27, 86 Br., 27, 82 Gd. Silber in Barren per Kilogramm 138, 65 Br., 138, 15 Gd. Wechselnotirungen: London lang 20, 26 Br., 20, 21 Gd., London kurz 20, 39 Br., 20, 36 Gd., London Sicht 20, 41 Br., 20, 38 Gd.,

Amsterdam 167, 40 Br., 167, — Gd., Wien 161, 50 Br., 159, 50 Gd., Paris 80, 10 Br., 79, 80 Gd., Petersburg 191, 25 Br., 189, 25 Gd., New-York kurz 4, 23 Br., 4, 17 Gd., do. 60 Tage Sicht 4, 19 Br., 4, 13 Gd.

Amsterdam, 19. Novbr. Nachm. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzl. 67 1/2, do. Febr.-August verzl. 66 1/2. Oest. Silberrente Januar-Juli verzl. 67 1/2, do. April-October verzl. —, —. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente 82 1/2. 5% Russen von 1877 99. Russ. grosse Eisenbahnen 120 1/2. do. I. Orientanleihe 55 1/2. do. II. Orientanleihe 56. Conv. Türken 14 1/2. 3 1/2% holländ. Anleihe 99 1/2. Russische Zollicoupons 190 1/2. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 91. Marknoten 59, 35. Londoner Wechsel kurz 12, 11. Wiener Wechsel —. —. Hamburger Wechsel —. —.

Petersburg, 19. Novbr. Nachm. 5 Uhr. [Schluss-Course.] Cours vom 19. 16. Cours vom 19. 16. Wechsel London 3 M. 227 1/2. 227 1/2. Russ. 6% Goldrente. 186 1/2. 186 1/2. do. Hamburg 3 M. 194 1/2. 194 1/2. do. 5% Boden-Cre-115 1/2. 115 1/2. do. Amsterdam 3 M. 115 1/2. 115 1/2. dit-Pfandbriefe 161 1/2. 161 1/2. do. Paris 3 M. 240 1/2. 241 1/2. Grosse Russ. Eisenb. 263 1/2. 263 1/2. 1/2-Imperial. 8 64. 8 64. Kursk-Kiew-Actien. 356 359. Russ. 1864er Pr.-Anl. 239 1/2. 239 1/2. Petersb. Discontobk. 780 781. do. 1866er Pr.-Anl. 221 1/2. 221 1/2. Warsch. Discontobk. 312 312. do. 1873er Anleihe 159 1/2. 159 1/2. Russ. Bank für ausw. Handel. 328 1/2. 329. do. II. Orient-Anl. 98 1/2. 98 1/2. Petersb. intern. Hdbk. 482 485. do. III. Orient-Anl. 99 99 1/2. Privatdiscont 5%. * Gestempelt.

Newyork, 19. Nov. Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 94 1/2. Wechsel auf London 4, 81 1/4. Cable transfers 4, 85. Wechsel auf Paris 5, 25. 4% fund. Anl. 1877 127 1/2. Erie-Bahn 367 1/2. Newyork-Centralbahn 113 1/2. Chicago-North-Western-Bahn 120 1/2. Central-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork 9 1/2. Baumwolle in New-Orleans 8 1/2. Raffinirtes Petroleum 70 1/2. Abel Test in Newyork 7. Raff. Petroleum 70 1/2. Abel Test in Philadelphia 67 1/2. Rohes Petroleum 63 1/2. Pipe line Certificates 65 1/2. Mehl 2, 85. Rother Winterweizen loco 85 1/2. Weizen per Nov. 85 1/2, per Decbr. 85 1/2, per Mai 93 1/2. Mais (old mixed) 46. Zucker (Fair refining Muscovados) 49 1/2. Kaffee Rio 127 1/2. Schmalz (Marke Wilcox) 6, 65, do. Fairbanks 6, 60. do. Rothe u. Brothers 6, 60. Speck (short clear) 6 1/2. Getreidefracht 4 1/2.

Hamburg, 19. Nov. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco fest, holsteinischer loco 155—160. Roggen loco fest, mecklenburger loco 130—138, russischer loco fest, 100—103. Hafer und Gerste ruhig. Rüböl still, loco 42. Spiritus matter, per November 26 1/2 Br., per December-Januar 25 1/2 Br., per April-Mai 25 1/2 Br. Kaffee lebhafte, steigend, Umsatz 11000 Sack. Petroleum flau, Standard white loco 7, 15 Br., 7, 15 Gd., per November-December 6, 80 Gd., per Januar-März 6, 65 Gd. Wetter: Trübe.

Posen, 19. Novbr. Spiritus loco ohne Fass 34, 60, per Novbr. 35, 00, per December 35, 00, per April-Mai 36, 70. Gekündigt — Liter. Behauptet.

Liverpool, 19. Novbr. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 10000 Ballen. Ruhig. Tagesimport 6000 B.

Liverpool, 19. Novbr. Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 10000 Ballen, davon für Speculation und Export 500 Ballen. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung: Januar-Februar 5 Käuferpreis, März-April 5 1/2, do. Juni-Juli 5 1/4, Verkäuferpreis, Juli-August 5 1/2, do. d. d.

Liverpool, 19. Nov. Nachm. [Baumwollen-Wochenbericht.] Wochenumsatz 77000 Ballen, desgl. von amerikanischen 56000, desgl. für Speculation 2000, desgl. für Export 6000, desgl. für wirkl. Cons. 69000, desgl. unmittelbar ex Schiff 17000, wirklicher Export 5000, Import der Woche 151000, davon amerikanische 131000, Vorrath 401000, davon amerikanische 237000, schwimmend nach Grossbritannien 286000, davon amerikanische 271000 Ballen.

Manchester, 19. Novbr. Nachm. 12r Water Taylor 6 1/2, 30r Water Taylor 8 1/2, 20r Water Leigh 7 1/4, 30r Water Clayton 8 1/2, 32r Mock Brooke 8 1/2, 40r Mule Mayall 8 1/2, 40r Medio Wilkinson 9 1/2, 32r Warpcoops Lees 7 1/4, 36r Warpcoops Rowland 8 1/2, 40r Double Weston 9, 60r Double courante Qualität 12, 32 1/2 116 yds 16 x 16 grey Printers aus 32r/46r 179. Stramm.

Wien, 19. Novbr. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 9, 10 Gd., 9, 15 Br., per Mai-Juni 9, 17 Gd., 9, 22 Br., per Herbst 8, 84 Gd., 8, 89 Br. Roggen per Frühjahr 6, 80 Gd., 6, 85 Br., per Mai-Juni 6, 87 Gd., 6, 92 Br. Mais per Mai-Juni 6, 37 Gd., 6, 42 Br., per Juli-August 6, 47 Gd., 6, 52 Br. Hafer per Frühjahr 6, 68 Gd., 6, 73 Br., per Mai-Juni 6, 75 Gd., 6, 80 Br.

Pest, 19. Novbr. Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco ruhig, per Frühjahr 8, 82 Gd., 8, 84 Br., per Herbst 8, 56 Gd., 8, 53 Br. Hafer —. Mais per 1887 6, 04 Gd., 6, 05 Br. Kohlraps —. Wetter: Schön.

Petersburg, 19. Novbr. Nachmittags 5 Uhr. [Productenmarkt.] Talg loco 44, 00. Weizen loco 12, 00. Roggen loco 6, 75. Hafer loco 4, 25. Hanf loco 45, 00. Leinsaat loco 14, 00. — Wetter: Regen.

Paris, 19. Novbr. Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig, per November 22, 40, per December 22, 75, per Januar-April 23, 30, per März-Juni 23, 60. Roggen ruhig, per November 12, 80, per März-Juni 13, 75. Mehl 12 Marques ruhig, per November 50, 75, per December 51, 00, per Januar-April 51, 90, per März-Juni 52, 50. Rüböl träge, per November 56, 75, per December 57, 25, per Januar-April 57, 25, per März-Juni 57, 00. Spiritus weichend, per Novbr. 39, 50, per December 39, 50, per Januar-April 40, 50, per Mai-August 42, 00. Wetter: Nebel.

Paris, 19. Novbr. Abends 6 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen behauptet, per November 22, 40, per December 22, 75, per Januar-April 23, 40, per März-Juni 23, 75. Mehl 12 Marques steigend, per Novbr. 51, 00, per December 51, 25, per Januar-April 52, 25, per März-Juni 52, 75. Rüböl matt, per Novbr. 56, 25, per Decbr. 57, 00, per Januar-April 57, 00, per März-Juni 57, 00. Spiritus weichend, per November 39, 25, per Decbr. 39, 50, per Jan.-April 40, 25, per Mai-August 42, 00.

Paris, 19. Nov. Rohzucker 88° ruhig, loco 27, 00 à 27, 25. Weisszucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Novbr. 32, 30, per Decbr. 32, 60, per Januar-April 33, 50, per März-Juni 34, 00.

London, 19. Novbr. Nachm. Havannazucker Nr. 12 12 nominell, Rüben-Rohzucker 10 1/2 flau. Centrifugal Cuba —.

London, 19. Novbr. An der Küste angeboten 4 Weizenladungen. Wetter: Nachtfrost.

Liverpool, 19. Novbr. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen und Mais 1/2 d. höher, Mehl fest. — Wetter: Schön.

Amsterdam, 19. Novbr. Nachmittags. Bancazinn 61 1/2.

Antwerpen, 19. Novbr. Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen behauptet. Roggen ruhig. Hafer behauptet. Gerste ruhig. **Antwerpen, 19. Novbr.** Nachmitt. 4 Uhr 30 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weis, loco 16 1/2 bez., 16 1/2 Br., per December 16 1/2 bez., 16 1/2 Br., per Januar 16 1/4 Br., per Januar-März 16 1/2 Br. Weichend.

Bremen, 19. Novbr. Petroleum (Schlussbericht) niedriger. Standard white loco 6, 65 Br.

Marktberichte.

Hamburg, 19. Nov. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: Januar-Februar 25 1/2 Br., 25 1/2 Gd., Febr.-März 25 1/2 Br., 25 1/2 Gd., März-April 25 1/2 Br., 25 1/2 Gd., April-Mai 25 1/2 Br., 25 1/2 Gd., Gd., November 26 1/2 Br., 26 1/2 Gd., November-December 26 Br., 25 1/2 Gd., December-Januar 25 1/2 Br., 25 1/2 Gd. Tendenz: Still.

Berlin, 19. Nov. [Producten-Bericht.] Die auswärtigen Berichte bieten heute zwar keine Anregung, gleichwohl ist die Stimmung an unserem Markt sowohl für Weizen, wie für Roggen recht fest gewesen. Es fehlte an Abgebern, während andererseits einige Deckungsfrage bestand, und es haben durchweg etwa 1/2 M. höhere Preise an-

gelegt werden müssen. Im Effectivhandel, der klein war, blieben Preise behauptet. Weizen gek. 1000 Ctr. — Hafer loco fand immer noch wenig Beachtung, nahe Lieferung dagegen war höher. — Roggenmehl wurde etwas höher bezahlt. — Rüböl war still und eher eine Kleinigkeit besser. — Spiritus eröffnete in matterer Haltung, hat sich aber später wieder entschieden befestigt und schliesst noch etwas besser als gestern. Gek. 30.000 Liter.

Weizen loco 145—168 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Novbr.-December 150 M. bez., April-Mai 158—158 1/2 M. bez., Mai-Juni 159 1/2—160 M. bez., Juni-Juli 161—161 1/2 M. bez. — Roggen loco 127—132 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, gut. inländischer 129 1/2 M. ab Bahn bez., inländ. mit etwas stumpfem Griff 128 M. ab Bahn bez., November 129—129 1/2 M. bez., November-December 128 1/2—129 M. bez., April-Mai 132—132 1/4 M. bez., Mai-Juni 132 1/2 bis 132 3/4 M. bez. — Mais loco 110—115 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gef., November und November-December 113 M. bez., April-Mai 112 M. Br. — Gerste loco 115 bis 185 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 107—143 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und gut preussischer 117 bis 124 M., mittel und gut schlesischer und böhmischer 117—125 M., feiner preussischer, schlesischer und böhmischer 128—133 M., pommerscher, uckermärkischer und mecklenburger 120—125 M. ab Bahn bez., Novbr. und Novbr.-Decbr. 109—109 1/2 M. bez., April-Mai 112 M. bez. — Erbsen, Kochwaare 150 bis 200 M. pro 1000 Kilo, Futterwaare 126 bis 137 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 22,50 bis 21,00 M., Nr. 0: 21,00 bis 20,00 M., Roggenmehl Nr. 0: 19,50 bis 18,50 M., Nr. 0 u. 1: 17,75 bis 17,00 M., November 17,70 M. bez., November-December und December-Januar 17,70 M. bez., Jan.-Febr. 17,75 M. bez., April-Mai 18 M. bez., Mai-Juni 18,05 M. bez. — Rüböl loco ohne Fass 44,3 M., November und November-December 45,4 M., April-Mai 45,7—45,8 M. — Petroleum November und November-December 22,9 M., December-Januar 23 M., Januar-Februar 23,2 M.

Spirit loco ohne Fass 36,9 M. bez., November und November-December 37,6—37,8 M. bez., April-Mai 38,7—38,5—38,8 M. bez., Mai-Juni 39—38,8—39,1 M. bez., Juni-Juli 39,7—39,6—39,8 M. bez., Juli-August 40,4—40,2—40,5 M. bez.

Kartoffelmehl loco November 16,50 M., November-December 16,40 M., April-Mai 16,60 M.

Kartoffelstärke, trockene loco November 16,50 M., November-December 16,40 M., April-Mai 16,60 M.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Weizen auf 150 M. pro 1000 Kilo, für Spiritus auf 37,6 M. pro 100 Ltr.-Proc.

Berlin, 19. Novbr. [Städtischer Centralviehhof.] (Amtlicher Bericht der Direction.) Am heutigen kleinen Freitagmarkt standen zum Verkauf: 324 Rinder, 1449 Schweine 629 Kälber und 1292 Hammel. Von den Rindern wurden ca. 40 Stück geringer Waare zu Preisen des vorigen Montags verkauft. Schweine, mit welchen ziemlich geräumt wurde, erzielten bei ruhigem Handel ebenfalls ungefähr die letzten Montagspreise. Inländische Waare I. Qualität und Galizier waren nicht am Markt. Das Kalbergeschäft wickelte sich ziemlich glatt ab. Ia 47 bis 55, beste Stücke ca. 60, Ia 25—45 Pf. pr. Pfd. Fleischgewicht. Hammel blieben ohne Umsatz.

Gross-Glogau, 19. Novbr. [Marktbericht von Wilhelm Eckersdorff.] Die heutige Marktzufuhr, welche nur mittelmässig war, wurde bei ziemlich fester Stimmung zu unveränderten Preisen schlank geräumt. Es wurde bezahlt für: Gelbweizen 14,60—15,40 M.,

Roggen 12,60—13,20 M., Gerste 11—13,20 M., Hafer 10,60—11,20 M. Alles pro 100 Kilogramm.

Legnitz, 19. Nov. [Getreidemarkt. Wochenbericht von A. Sochaczewski.] Der heutige Markt war überaus schwach befahren, aus welchem Grunde das Angebot in Weizen und Roggen zu vorwöchentlichen Preisen leicht placiert wurde. Gerste blüht flau und Verkäufe wurden nur durch Concessionen seitens der Eigner möglich gemacht. Hafer ruhig. Oelsaaten wenig gehandelt. Es erzielten Gelbweizen 14,00—15,20 M., Weissweizen 14,50—15,75 M., Roggen 13,50 M., Gerste 12—13,20 M., Hafer 10,00—10,80 M., Raps 19 M. Alles pro 100 Kilo.

Breslau, 20. Novbr., 9 1/2 Uhr Vorm. Die Zufuhr am heutigen Markte war schwach, die Stimmung bei unveränderten Preisen fest.

Weizen hohe Forderungen erschwerten das Geschäft, per 100 Kilogr. weisser 15,20—15,80—16,10 Mk., gelber 15,00—15,50—15,90 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen fest, per 100 Kilogr. 13,10—13,30—13,50 Mark feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste ruhig, per 100 Kilogramm 10,40—11,40 Mark, weisse 14,00 bis 15,00—15,50 Mark.

Hafer schwacher Umsatz, per 100 Kilogramm 9,50—10—11,30 Mk. Erbsen gefragter, per 100 Kilogramm 14,00—15,00—16,50 Mark, Victoria ohne Zufuhr und höher, 15,00—16,00—17,50 Mark.

Bohnen starker Verkauf, per 100 Kgr. 14,50—15,00—15,50 Mk. Lupinen stärkere Zufuhr, per 100 Kilogr. gelbe 7,70—8,00 bis 8,20 Mk., blaue 7,00—7,40—7,60 Mark.

Wicken ohne Umsatz, per 100 Kgr. 11,00—11,50—12,00 Mark. Oelsaaten fester.

Schlaglein schwer verkäuflich.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Schlag-Leinsaat... 18 — 21 — 22 50

Winterraps... 17 70 18 70 19 40

Winterrüben... 17 50 18 50 19 10

Sommerrüben... 18 — 19 50 20 50

Leindotter... 18 50 19 50 20 50

Rapskuchen ohne Aenderung, per 50 Kilogr. 5,70—5,90 M., fremde 5,30 bis 5,70 Mark.

Leinkuchen unverändert, per 50 Kilogr. 8,30—8,5 M., fremde 7,50 bis 8,00 Mark.

Kleesamen ruhig, rother preishaltend, per 50 Kilogramm 37—39 bis 41—44 Mk., weisser ruhig, 35—45—60 Mk.

Schwedischer Klee matt, per 50 Kgr. 34—42—50 Mark.

Tannenholz schwach zugeführt, per 50 Kilogr. 30—35—40 Mark.

Timothee sehr fest, per 50 Kgr. 20—22—26 Mark.

Mehl behauptet per 100 Kilogramm Weizen fein 22,75 bis 23,75 Mark, Roggen-Hausbacken 20—20,50 Mk., Roggen-Futtermehl 9,25 bis 9,75 Mark, Weizenkleie 7,75—8,25 Mark.

Heu per 50 Kilogr. 2,80—3,30 M.

Roggenstroh per 600 Kilogr. 38,00—40,00 Mark.

W. T. B. Havre, 19. Novbr., Vormittags 8 Uhr 50 Min. Kaffee Newyork schloss mit 15 Points Hausse. Rio 12000 B., Santos 14000 B. Recettes für gestern.

W. T. B. Havre, 19. Nov. Vormitt. 10 Uhr 30 Min. Kaffee Good average Santos per November Frs. 72, 00, per December 72, 00, per Januar 72, 25, per Februar 72, 50, per März 72, 75, per April 73, 00, per Mai 73, 25. Feet.

Schiffahrtsnachrichten.

Gr.-Glogau, 19. Nov. [Original-Schiffahrtsbericht von Wilhelm Eckersdorff.] Die hiesige Oderbrücke passirten folgende Dampfer und Schiffe vom 16. bis incl. 18. November. Am 16. November: Dampfer „Nr. 3“ mit 1 Schlepper mit 1000 Ctr. Güter von Breslau nach Stettin. Dampfer „Henriette“ mit 1 Schlepper mit 1100 Ctr. Güter von do. nach do. Dampfer „Adler“ mit 7 Schleppern mit 6400 Ctr. Güter von Stettin nach Breslau. Wilhelm Weinhold, Radschütz, leer von Berlin nach Breslau. 13 Schiffe mit 16 420 Ctr. Güter in der Richtung von Breslau nach Stettin. Am 17. Novbr.: Dampfer „Fürstenberg“ leer von do. nach do. Dampfer „Schönfelder“ mit 6 Schleppern mit 6900 Centner Güter von Stettin nach Breslau. 4 Schiffe mit 5900 Ctr. Güter in der Richtung von Breslau nach Stettin. Am 18. November: Dampfer „Hans“ mit 1 Schlepper mit 1400 Ctr. Güter von Frankfurt nach Breslau. Anton Seeliger, Tschier, leer von Glogau nach Wilkau. 6 Schiffe mit 9550 Ctr. Güter in der Richtung von Breslau nach Stettin.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

	November 19, 21.	Nachm. 2 U.	Abends 10 U.	Morgens 6 U.
Luftwärme (C.)	+ 4°0	+ 3°0	+ 3°0
Luftdruck bei 0° (mm)	764,4	748,7	750,7
Dunstdruck (mm)	5,3	5,5	5,3
Dunstaftigung (pCt.)	87	96	93
Wind	NW. 2	S. 1.	N. 1.
Wetter	trübe.	Regen.	trübe.

Vormittag und Abend Regen.

Breslau. Wasserstand.

19. Novbr. O.-P. 4 m 67 cm. M.-P. 3 m 12 cm. U.-P. — m 52 cm. unt. 0.

20. Novbr. O.-P. 4 m 70 cm. M.-P. 3 m 14 cm. U.-P. — m 52 cm. unt. 0.

Junge Perlhühner, Puten, Enten, Gänse, Fasanen, Wald-Hasen, Hummern, Astrach. Caviar, Lachs, Steinbutten, Seezungen, Zand, Sechelfisch

empfehlen

Traugott Geppert,
Kaiser Wilhelmstr. 13.

Albrechten

sämmtl. Rittgutsbes., Gutsbes. u. Bäcker, welche in dem Handbuch für die Provinz Schlesien aufgeführt sind, auf gummirtem Papier für 7 Mf. 50 Pfg. zu haben in der Exped. Herrenstr. 20.

Im Verlage v. Eduard Trewendt in Breslau erschien:

Schlesische Gedichte
von
Karl von Holtei.
18. Auflage.
Ausgabe letzter Hand.
Preis: Geb. 2 Mf., eleg. geb. 3 Mf.
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Courszettel der Berliner Börse vom 19. November 1886.

Gold, Silber und Banknoten.				Cours			
				vom 19.	vom 18.		
20 Frs.-Stücke	.....	.....	.....	16,14 bzG	.....	
Imperialen	.....	.....	.....	20,38 G	.....	
Engl. Noten 1 L. Sterl.	.....	.....	.....	162,30 bz	162,25 bz		
Oesterr. Noten 100 Fl.	.....	.....	.....	162,75 bz	162,75 bz		
Russ. Noten 100 R.	.....	.....	.....	193,65 bz	193,60 bz		
Russ. Zollicoupons	.....	.....	.....	321,59 bzG	321,60 bzB		
Deutsche Fonds.				Cours			
				vom 19.	vom 18.		
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4	100	106,40 bzG	106,25 bzG		
Preuss. Consols	4	1/4	100	105,75 bzG	105,80 G		
dtto. dtto.	3 1/2	1/4	100	102,25 bzG	102,00 bz		
dtto. Staats-Anleihe	4	1/4	100	102,70 bz	102,75 G		
dtto. Staats-Schuldversch.	3 1/2	1/4	100	100,40 bz	100,40 bz		
Berliner Stadt-Obligation	4	1/4	100	104,00 B	103,90 bzG		
dtto. dtto.	3 1/2	1/4	100	102,60 bzG	102,30 bzG		
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4	100	103,75 G	103,50 G		
Landchaftl. Centr.-Pfundb.	4	1/4	100	101,90 bz	101,90 bz		
Kur-u. Neumark. Pfandbr.	3 1/2	1/4	100	100,90 bz	100,20 bz		
Posensche neue Pfandbr.	4	1/4	100	102,60 bzG	102,50 bz		
dtto. dtto.	3 1/2	1/4	100	99,60 G	99,70 bzB		
Schles. altlandschaftl. Pfd.	3 1/2	1/4	100	101,10 bz	100,40 G		
dtto. dtto.	4	1/4	100	104,20 bz	104,30 B		
Schlesische Rentenbriefe	4	1/4	100	104,20 G	104,20 bz		
Hamburger Rente von 1878	3 1/2	1/4	100	100,60 G	100,50 G		
Sächsische Rente von 1876	3	1/4	100	92,90 bzB	92,90 bz		
Deutsche Hypotheken-Certifikate.				Cours			
Rückzahlbar pari. Ausnahmen angegeben.				vom 19.	vom 18.		
D. Grundr.-Bank III. rz. 110	3 1/2	1/4	100	98,00 G	98,00 G		
dtto. dtto. IV. rz. 110	3 1/2	1/4	100	98,00 G	98,00 bzG		
dtto. dtto. V. rz. 100	3 1/2	1/4	100	94,00 B	94,00 B		
Deutsche Hypothek. IV.-VI. 5	1/4	100	100,00 G	100,00 G	100,00 G		
dtto. dtto.	4 1/2	1/4	100	102,30 G	102,30 G		
dtto. dtto.	4	1/4	100	102,00 G	102,00 G		
Hamb. Hyp.-Pfandbr. rz. 100	4	1/4	100	102,00 bzG	102,00 bzG		
H. Henckelsche rz. 105	4 1/2	1/4	100	100,40 bz	100,25 G		
dtto. (Wolfsberg) rz. 105	4 1/2	1/4	100	100,40 G	100,25 G		
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4 1/2	1/4	100	101,50 G	101,50 G		
Nrd. Grundr.-Hyp.-Pfandbr.	5	1/4	100	100,30 G	100,30 G		
Pomm. Hyp.-Pfandb. I. rz. 120	5	1/4	100	114,50 G	114,50 G		
dtto. dtto. II. rz. 110	5	1/4	100	106,20 bz	106,10 G		
dtto. dtto. III. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. IV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. V. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. VI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. VII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. VIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. IX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. X. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XXXIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XL. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. XLIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. L. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXVII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXVIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXIX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXX. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXXI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXIII. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXIV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXV. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		
dtto. dtto. LXXXXXXVI. rz. 110	5	1/4	100	107,75 G	108,00 G		